

Titel: **Wem gehört das Netz? Der Kampf um das Internet als demokratischer Raum**
(Hattinger Mediensommer; mit Kinderprogramm)

Seminar-Nr.: DAT 324663225

Termin: 11.08. – 16.08.2024

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Carolin Hesidenz (Politische Bildnerin), Silvia Seitz (Internet- und Datenschutzaktivistin)

Die genannten Seminarleitenden führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent*innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag

| | |
|--|--|
| 19.00 – 21.00 Uhr Seminarleitung durchgehend anwesend | Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen) Begrüßung der Teilnehmenden Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar Vorstellung des Seminarprogramms |
|--|--|

Montag

| | |
|--|---|
| 08.45 – 12.30 Uhr inkl. 15 Min. Pause | Die Geschichte des Internet Wie und wann fing alles an? Wir sehen uns an, wie das Netz technisch funktioniert, beschäftigen uns mit seinen frühen militärischen und akademischen Ursprüngen, der aufkommenden Hackerkultur, dem Übergang zur Kommerzialisierung bis hin zu den heutigen Konflikten in der Frage nach der Macht im Netz. |
| 12.30 – 14.45 Uhr | Mittagspause |

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

mit Rena Tangens

ab 18.00 Uhr

Aktuelles in Sachen Datenschutz Verfassungsbeschwerden, Big Brother Awards u.v.a.
Gastreferentin Rena Tangens, Netzaktivistin der ersten Stunde und Mitgründerin von Digitalcourage e.V.

Abendessen

Dienstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Datenschutz und Sicherheitspolitik
Wir erarbeiten uns die Zusammenhänge zwischen Algorithmen, Videoüberwachung, Vorratsdatenspeicherung und Staatstrojaner. Und wir diskutieren, ob Sicherheit und Privatsphäre gegeneinander aufgewogen werden können, ohne demokratische Werte und Grundrechte aufgeben zu müssen.

12.30 – 14.45 Uhr
Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Urheberrecht
Wir befassen uns mit den Ursprüngen des Copyright, betrachten die Schwierigkeiten beim Übergang ins Digitalzeitalter, inklusive solcher Auswüchse wie den Massenabmahnungen für Kochwurstfotos, Kontrollmaßnahmen wie Uploadfiltern und Bilderkennungssoftware.

ab 18.00 Uhr
Abendessen

Mittwoch

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Die DSGVO (Europäische Datenschutz-Grundverordnung)
Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener, das Recht am eigenen Bild, der besondere Schutz von Gesundheitsdaten u.v.m. Wir klären Begrifflichkeiten und lernen an Beispielen aus unserem privaten und Arbeitsalltag, wie wichtig der vermeintlich so lästige Datenschutz ist.

12.30 – 14.45 Uhr
Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Kritische Infrastruktur
Wir behandeln die Frage, welche kritischen Infrastrukturen es gibt, warum sie so angreifbar sind und was dagegen unternommen wird.

ab 18.00 Uhr
Abendessen

Donnerstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Zensur und Netzsperrern

Was ist aus der Utopie eines Netzes ohne nationale Grenzen geworden? China und Russland versuchen sich vom Internet abzuschotten, im Iran werden Aktivistinnen durch Netzsperrern behindert. Wie funktioniert derartige Zensur und welche Alternativen gibt es?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Alternative Netzwerke und Kommunikationsmöglichkeiten

Wir sehen uns interessante Beispiele in der Praxis an und probieren selbst was aus.

ab 18.00 Uhr

Abendessen

Freitag

08.15 – 13.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Wir sind das Internet!

Von Vielfalt und Kreativität, Datenschutzaktivistinnen und Hackerinnen.

Wir diskutieren unsere Positionen bei der Teilhabe an einer Internetkultur.

Seminarabschluss

Kritik und Anregungen

13.00 Uhr

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:

Alle politisch Interessierten

Lernziele:

Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Miteinander entwickeln und stärken, indem sie:

- Das Internet als politische Sphäre einordnen und dessen Bedeutung für eine demokratische Öffentlichkeit reflektieren
- Bürgerrechte und Datenschutz in einer digital vernetzten Welt als wichtige Werte für die Demokratie wahrnehmen
- (Digitale) Beteiligungsmöglichkeiten in Politik und öffentlichem Diskurs kennenlernen
- Zensur und Netzsperrern als politische Instrumente analysieren und einordnen

- Ansätze emanzipatorischer Netzpolitik kennenlernen, eigene politische Forderungen entwickeln und Beteiligungsmöglichkeiten kennenlernen

Methoden:

- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
- Videos, Fotomaterial
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet

Änderungen vorbehalten